



Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Fischbach • Feldschlößchen • Großerkmannsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißgig

Im Überblick

Lieblingsfoto-Aktion	Seite 3
Lotzdorfer Impressionen	Seite 5
Die Pferdeschwemme Teil 2	
Spatenstich S177	Seite 8

Wir suchen für das Oberdorf in **Großerkmannsdorf** Zeitungsvorteiler (m/w)
Interessierte können sich jederzeit auch für alle anderen Gebiete melden. Alle Informationen finden Sie auch unter www.die-radeberger.de/Verteilterteam
die Radeberger Heimatzeitung
Oberstraße 16a, 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 44 23 01 - zeitung@die-radeberger.de

STÄDTISCHER BESTATTUNGSDIENST
verständnisvoll helfen
Tag & Nacht Tel. (0351) 439 3600
Öffnungszeiten der Verwaltung
Mo-Fr 7.30-18.00 Uhr · Sa 08.00-15.00 Uhr
www.bestattungen-dresden.de
Städtisches Friedhofs- und Bestattungswesen Dresden
Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Dresden
Lötkauser Str. 70 · 01159 Dresden

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla
Notfalldienstzeiten:
112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa, So 24 Stunden
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf
16./17.09. Frau DS Henack, Herr DS Henack Radeberg, Heidestraße 156 Tel. 03528/442376
23./24.09. Gem.-Praxis Dr. Melde, Dr. Bräuer Radeberg, Badstraße 17 Tel. 03528/445932
jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 015204 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken
Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
16.09. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 22 28
17.09. Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/58 91 5
18.09. Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/59 915
19.09. Stadt-Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/33 031
20.09. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/54 236
21.09. Arnolds-Apotheke, Arnsdorf Tel. 035200/25 60
22.09. Löwen-Apotheke, Pulsnitz Tel. 035955/72 336

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
für die Bereiche Arnsdorf, Großröhrsdorf, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau
werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig, nur nach telef. Anmeldung
15.09. - 22.09. Herr DVM Jakob, Radeberg Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753
22.09. - 29.09. Frau DVM Wagner, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/73 388
Für die Bereiche Dresden-Nord, Langebrück, Weiskdorf, Ottendorf-Okrilla, Radeberg
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags. Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter
Tel. 035201/730-0 oder 0171/5 72 62 83
15.09. - 22.09. TÄ Dorothea Trepte (Praxis Dr. Ehrlich Langebrück)
22.09. - 29.09. Dr. Mathias Ehrlich (Praxis Dr. Ehrlich Langebrück)
Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düning, Rennersdorf
Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS
Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilagen:
Mitsubishi Autohaus Gierrth Radeberg
Formel 4 Frauenfitness

Tag des offenen Denkmals als Besuchermagnet

Der vergangene Sonntag startete etwas holprig mit dicken Wolken und Regen. Doch am Vormittag zeigte sich langsam die Sonne. Pünktlich zum Start der 11. Schlössertour im Röderland. Unter dem Motto „Macht und Pracht“, konnten die Besucher wieder die Schlösser Hermsdorf, Seifersdorf, Wachau und Radeberg besichtigen. Es wurde eine Vielzahl von Aktionen geboten. Ausstellungen, Führungen, Mitmach-Aktionen und natürlich die ein oder andere Leckerei machten das Rundum-Paket perfekt. Wer wollte, konnte sich wieder wie gewohnt mit dem Shuttlebus von Schloss zu Schloss chauffieren lassen. Die offizielle Eröffnung der Tour fand in diesem Jahr übrigens im Barockschloss Wachau statt. Danach begann auch gleich die erste Führung, die von vielen Interessierten begleitet wurde.



Kirche in Seifersdorf zum Erntedankfest

Zum Angebot der Schlössertour gesellten sich zahlreiche weitere historische Besichtigungspunkte, die zum Tag des offenen Denkmals ihre Pforten öffneten. In der Seifersdorfer Kirche konnte man beispielsweise den hübsch geschmückten Altar sowie etwa 65 Erntedankkränze bewundern. Nach dem Erntedank-Gottesdienst durfte jeder das innere der Siebenritter-Kirche betrachten. Ein weiteres Highlight in dem Wachauer Ortsteil war die erstmalige Öffnung des ehemaligen Gasthofes „zum treuen Hund“. Besitzer Sandro



Böhm erzählte den interessierten Zuhörern die Geschichte seiner Odyssee mit Behörden und Ämtern. Denn einfach ein altes Gebäude kaufen und nach seinen Wünschen sanieren, da werden einem die größten Steine in den Weg gelegt. Alle waren sich hier einig, wenn sich schon jemand für den Erhalt solcher alten Bausubstanzen und ortsgeschichtlich wichtigen Bauten einsetzt, sollte dieser nicht an der deutschen Bürokratie scheitern. Doch der „Treue Hund“ ist dank der Hartnäckigkeit des stolzen Besitzers auf einem guten Weg. Bald wird hier wieder richtiges Leben einziehen und Seifersdorf bleibt ein Stück Ortsgeschichte erhalten. Eine interessante Geschichte über die



Eröffnung der Schlössertour im Barockschloss Wachau



Gasthof „zum treuen Hund“ in Seifersdorf



Schrausrotten in der Schloßmühle

Optik
Augenprüfung • Brillen • Kontaktlinsen • Berufs- und Sportoptik

Augenoptik & Hörgeräteakustik ENGLERT
Inhaber Jan Helas
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-12 Uhr

Akustik
• Hörprüfung
• Hörgeräte
• Gehörschutz

Dresdener Str. 3 | 01454 Radeberg | Tel./Fax (03528) 44 34 05 | www.augenoptik-englert.de

Höhen und Tiefen einer Mühle, hatten die beiden Schlossmüller Reinhard und Christian Sonntag zu erzählen. Doch nicht nur die bekannte Mühlenführung wurde angeboten, sondern auch ein Schau-Schroten. Erstmals seit 21 Jahren wurde, in der 1445 erstmals erwähnten Mühle, wieder Mehl gemahlen. Die

Generalprobe am vorangegangenen Wochenende brachte schon eine gute Menge Mehl hervor und so lockten nicht nur die mit diesem Mehl selbst gebackenen Kuchen zum Probieren sondern man konnte auch ein Päckchen kaufen.



Text & Fotos: Red.

8. Radeberger Hüttertallauf lockt Sonne hervor

Etwa 90 Teilnehmer hatten sich am Sonntagvormittag versammelt, um zum 8. Hüttertallauf die 10 Kilometer-Strecke zu absolvieren. Zuvor starteten bereits die 17 Teams auf der 2-Kilometer-Strecke. Nach 10:23 Minuten kam das Team Carlo Meisel als erste ins Ziel. Die 10 Kilometer meisterte Robert Götz (Foto rechts) mit einer Zeit von 35:49 Minuten und holte sich damit Platz 1. Auf dem 2. Platz folgte Sebastian Nowka mit 37:44 Minuten und auf Platz 3 lief Uwe Eisold mit 38:32 Minuten ins Ziel.

Unterstützung erhielten die Läufer von Familien und Freunden am Streckenrand. Alle Ergebnisse finden Interessierte übrigens unter www.triathlon-service.de. Der Hüttertallauf 2018 findet voraussichtlich am 16. September statt. Ein Dank gilt allen Sponsoren und Helfern.

Text & Foto: Red.



Elefant gibt sich die „Kugel“
Natürlich
ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

15% Rabatt-Gutschein*
Einzulösen beim Einkauf in Ihrer Elefanten Apotheke Altstadt Radeberg
Gültig bis 23.09.2017

Homöopathie für Kinder Vortrag am 23.09. um 19:30 Uhr
Apotheker Thomas Lappe
Röderstraße 1 · 01454 Radeberg
Telefon: 03528-44 78 11
Telefax: 03528-44 78 09
E-Mail: EARDB@apofam.de
Internet: www.apofam.de
Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8-19 Uhr · Sa: 8-13 Uhr
F: elefanten.apotheke.radeberg
Filiapotheke der apofam e. K.
Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf

*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtigen, Zusatzlingen, Räucher, Aktionartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung, keine Ausdrucke und Kopien.



Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 95. Geburtstag

11.09. Walter Claus
zum 90. Geburtstag
09.09. Helfrid Krahl
zum 85. Geburtstag
09.09. Marga Schöne
10.09. Eva Gnauck (OT Großerkmannsdorf)

zum 80. Geburtstag

10.09. Luise Müller
12.09. Joachim Friemel
13.09. Günter Eberlein (OT Großerkmannsdorf)
15.09. Edith Horn

15.09. Annermie Paul (OT Ullersdorf)

zum 75. Geburtstag

11.09. Rudolf Brückner
11.09. Annerose Drescher
11.09. Hans-Jürgen Kramer
15.09. Gudrun Barchmann (OT Großerkmannsdorf)
zum 70. Geburtstag
10.09. Christel Teich
11.09. Inge Wegner
13.09. Rosita Grafe (OT Liegau-Augustusbad)
13.09. Barbara Weiss

Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am 24.09.2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr. 2. Die Stadt Radeberg ist in 14 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahllokale

WB II	Alten- u. Pflegeheim, Pulsnitzer Str. 58, 01454 Radeberg
WB III	Rathaus, Markt 19, 01454 Radeberg
WB VI	Wärmeversorgung, Am Bahnhof 2, 01454 Radeberg
WB IX	Schule für Lernförderung, F.-Freiligrath-Str. 27, 01454 Radeberg
WB X	Schule für Lernförderung, F.-Freiligrath-Str. 27, 01454 Radeberg
WB XI	Seniorenwohnanlage, F.-Freiligrath-Str. 19, 01454 Radeberg
WB XII	Kita Liegau-Augustusbad Hauptstr. 71 a, 01454 Radeberg, OT Liegau-A.
WB XIII	Dorfgemeinschaftshaus, OT Großerkmannsdorf Alte Hauptstr. 24, 01454 Radeberg

sind barrierefrei.

Wir bitten daher die Bürger mit Einschränkungen, von der Möglichkeit der Briefwahl Gebrauch zu machen oder in einem dieser Wahllokale zu wählen. Sollte auf Ihrer Wahlbenachrichtigung ein anderer Wahlbezirk als einer der vorgenannter ausgewiesen sein, benötigen Sie dafür ebenfalls einen Wahlschein.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis zum 03.09.2017 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.30 Uhr in 01454 Radeberg, Markt 19, im Eheschließungsraum und im Archiv zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Bekanntmachung der Großen Kreisstadt Radeberg, Ortsteil Großerkmannsdorf

In der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Großerkmannsdorf am 23.08.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr.: ORG016-2017 Der Ortschaftsrats Großerkmannsdorf beschließt die Annahme der in der Anlage aufgeführten Spende für den Ortsteil Großerkmannsdorf.

Dr. Karl-Wilhelm Lege, Ortsvorsteher

1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Bürogebäude Schubert“

in der Fassung vom 04.05.2015 mit red. Änderung vom 01.09.2015 In-Kraft-Setzung der Satzung

Der Stadtrat der Stadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 30.08.2017 mit Beschluss SR055-2017 die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Bürogebäude Schubert“, in der Fassung vom 04.05.2015 mit red. Änderung vom 01.09.2015 als Satzung beschlossen.

Die Satzung der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Bürogebäude Schubert“, in der Fassung vom 04.05.2015 mit red. Änderung vom 01.09.2015 tritt in Anwendung von § 10 Abs. 1 KomBeKV (Kommunalbekanntmachungsverordnung) mit Ablauf des Erscheinungstages der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt „die Radeberger“ am 16.09.2017 in Kraft.

Jedermann kann die Satzung der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 54 „Erweiterung Bürogebäude Schubert“, in der Fassung vom 04.05.2015 mit red. Änderung vom 01.09.2015 in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen. Alle Vorschriften, Regelwerke und Normen, die die Grundlage der

Erarbeitung des Bebauungsplanes bildeten und auf die der Bebauungsplan verweist (z.B. DIN - Normen) liegen in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) zur Einsichtnahme bereit.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB (Baugesetzbuch) bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten beachtlichen Mängel des Abwägungsvorganges sowie beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres ab Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

3. Änderung des Bebauungsplanes „Gebiet am Forellenweg“, OT Liegau - Augustusbad

in der Fassung vom 05.09.2016, In-Kraft-Setzung der Satzung

Der Stadtrat der Stadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 30.08.2017 mit Beschluss SR050-2017 die 3. Änderung des Bebauungsplanes „Gebiet am Forellenweg“, OT Liegau - Augustusbad, in der Fassung vom 05.09.2016 als Satzung beschlossen.

Die Satzung der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Gebiet am Forellenweg“, OT Liegau - Augustusbad, in der Fassung vom 05.09.2016 tritt in Anwendung von § 10 Abs. 1 KomBeKV (Kommunalbekanntmachungsverordnung) mit Ablauf des Erscheinungstages der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt „die Radeberger“ am 16.09.2017 in Kraft.

Jedermann kann die Satzung der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Gebiet am Forellenweg“, OT Liegau - Augustusbad, in der Fassung

vom 05.09.2016 in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Alle Vorschriften, Regelwerke und Normen, die die Grundlage der Erarbeitung des Bebauungsplanes bildeten und auf die der Bebauungsplan verweist (z.B. DIN - Normen) liegen in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) zur Einsichtnahme bereit.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB (Bau-

gesetzbuch) bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten beachtlichen Mängel des Abwägungsvorganges sowie beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres ab Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde

4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost“

in der Fassung vom 10.03.2017 mit red. Ergänzung am 03.08.2017 In-Kraft-Setzung der Satzung

Der Stadtrat der Stadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 30.08.2017 mit Beschluss SR054-2017 die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost“, in der Fassung vom 10.03.2017 mit red. Ergänzung am 03.08.2017 als Satzung beschlossen.

Die Satzung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost“, in der Fassung vom 10.03.2017 mit red. Ergänzung am 03.08.2017 tritt in Anwendung von § 10 Abs. 1 KomBeKV (Kommunalbekanntmachungsverordnung) mit Ablauf des Erscheinungstages der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt „die Radeberger“ am 16.09.2017 in Kraft.

Jedermann kann die Satzung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost“, in der Fassung vom 10.03.2017 mit red. Ergänzung am 03.08.2017 in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Alle Vorschriften, Regelwerke und Normen, die die Grundlage der Erarbeitung des Bebauungsplanes bildeten und auf die der Bebauungsplan verweist (z.B. DIN - Normen) liegen in der Stadtverwaltung

8. Änderung des Bebauungsplanes „Am Heiderand“, OT Großerkmannsdorf

in der Fassung vom 10.05.2017 mit red. Änderungen am 02.08.2017 In-Kraft-Setzung der Satzung

Der Stadtrat der Stadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 30.08.2017 mit Beschluss SR053-2017 die 8. Änderung des Bebauungsplanes „Am Heiderand“, OT Großerkmannsdorf, in der Fassung vom 10.05.2017 mit red. Änderungen am 02.08.2017 als Satzung beschlossen.

Die Satzung der 8. Änderung des Bebauungsplanes „Am Heiderand“, OT Großerkmannsdorf, in der Fassung vom 10.05.2017 mit red. Änderungen am 02.08.2017 tritt in Anwendung von § 10 Abs. 1 KomBeKV (Kommunalbekanntmachungsverordnung) mit Ablauf des Erscheinungstages der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt „die Radeberger“ am 16.09.2017 in Kraft.

Jedermann kann die Satzung der 8. Änderung des Bebauungsplanes „Am Heiderand“, OT Großerkmannsdorf, in der Fassung vom 10.05.2017 mit red. Änderungen am 02.08.2017 in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Alle Vorschriften, Regelwerke und Normen, die die Grundlage der Erarbeitung des Bebauungsplanes bildeten und auf die der Bebauungsplan verweist (z.B. DIN - Normen) liegen in der Stadtverwaltung

Bebauungsplan Nr. 66 „Gewerbefläche Dammweg 15“

in der Fassung vom 26.08.2016 mit red. Änderung vom 19.06.2017 In-Kraft-Setzung der Satzung

Der Stadtrat der Stadt Radeberg hat in seiner Sitzung am 30.08.2017 mit Beschluss SR051-2017 den Bebauungsplan Nr. 66 „Gewerbefläche Dammweg 15“, in der Fassung vom 26.08.2016 mit red. Änderung vom am 19.06.2017 als Satzung beschlossen.

Die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Gewerbefläche Dammweg 15“, in der Fassung vom 26.08.2016 mit red. Änderung vom am 19.06.2017 in der Fassung vom 19.06.2017 tritt in Anwendung von § 10 Abs. 1 KomBeKV (Kommunalbekanntmachungsverordnung) mit Ablauf des Erscheinungstages der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt „die Radeberger“ am 16.09.2017 in Kraft.

Jedermann kann die Satzung des Bebauungsplanes Nr. 66 „Gewerbefläche Dammweg 15“, in der Fassung vom 26.08.2016 mit red. Änderung vom am 19.06.2017 in der Stadtverwaltung Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Alle Vorschriften, Regelwerke und Normen, die die Grundlage der Erarbeitung des Bebauungsplanes bildeten und auf die der Bebauungsplan verweist (z.B. DIN - Normen) liegen in der Stadtverwaltung

Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Alle Vorschriften, Regelwerke und Normen, die die Grundlage der Erarbeitung des Bebauungsplanes bildeten und auf die der Bebauungsplan verweist (z.B. DIN - Normen) liegen in der Stadtverwaltung

Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Alle Vorschriften, Regelwerke und Normen, die die Grundlage der Erarbeitung des Bebauungsplanes bildeten und auf die der Bebauungsplan verweist (z.B. DIN - Normen) liegen in der Stadtverwaltung

Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) einsehen und über den Inhalt Auskunft erlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB (Bau-

unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3 „Gewerbegebiet Pillnitzer Str. Ost“

Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) zur Einsichtnahme bereit.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB (Baugesetzbuch) bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten beachtlichen Mängel des Abwägungsvorganges sowie beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres ab Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

8. Änderung des Bebauungsplanes „Am Heiderand“, OT Großerkmannsdorf

Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) zur Einsichtnahme bereit.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB (Baugesetzbuch) bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten beachtlichen Mängel des Abwägungsvorganges sowie beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres ab Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Bebauungsplan Nr. 66 „Gewerbefläche Dammweg 15“

Radeberg, Bauamt - Frau Vogel - während der Sprechzeiten (montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie zusätzlich dienstags von 13.30 - 18.00 Uhr und donnerstags von 13.30 - 16.00 Uhr) zur Einsichtnahme bereit.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB (Baugesetzbuch) bezeichneten beachtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung von § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes, nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten beachtlichen Mängel des Abwägungsvorganges sowie beachtliche Fehler nach § 214 Abs. 2a BauGB, sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres ab Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

B - Plan Nr. 69 "Radeberger Str., Ortsteil Großerkmannsdorf"

- Beschluss zur Änderung des räumlichen Geltungsbereiches

- Billigungsbeschluss

Der Stadtrat Radeberg hat in der Sitzung am 30.08.2017 mit Beschluss SR057-2017 den geänderten Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 69 „Radeberger Straße, Ortsteil Großerkmannsdorf“ in der Fassung vom 10.08.2017 gebilligt.

Um der Öffentlichkeit Gelegenheit zur Stellungnahme zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 69 "Radeberger Str., Ortsteil Großerkmannsdorf" in der Fassung vom 10.08.2017 zu geben, liegt dieser in Anwendung von § 13a BauGB, i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB und i.V.m. § 4a Abs. 3 BauGB vom 25.09.2017 bis einschließlich 16.10.2017 in der Stadtverwaltung der Stadt Radeberg, Gang hinter dem Bürgerbüro, zur Einsichtnahme öffentlich aus. Zusätzlich liegt eine Ausfertigung des Bebauungsplanentwurfes im Ortsamt Großerkmannsdorf zur Einsichtnahme bereit.

Im Anwendung von § 4a Abs. 3 BauGB (Baugesetzbuch) wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen abgegeben werden können.

Es wird darauf hingewiesen, dass in Anwendung von § 13 a BauGB von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und vom Umweltbericht nach § 2a BauGB abgesehen wird.

Die Auslegungsentwürfe sind während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros in Radeberg während folgender Zeiten: montags und mittwochs von 8.30 Uhr - 11.15 Uhr und zusätzlich von 12.00 Uhr - 16.00 Uhr dienstags und donnerstags von 8.30 Uhr - 11.15 Uhr und zusätzlich von 12.00 Uhr - 18.00 Uhr freitags von 08.30 Uhr - 14.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich zugänglich. Das Auslegungsexemplar im Ortsamt Großerkmannsdorf kann ebenfalls während der Sprechzeiten des Ortsamtes eingesehen werden.

Während der Auslegfrist können von jedermann Hinweise, Bedenken und Anregungen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen auf Grundlage von § 4a Abs. 6 BauGB (Baugesetzbuch) bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Alle Stellungnahmen, die während der frühzeitigen Beteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB und § 4 Abs. 1 BauGB und während der Offenlage des Entwurfes in der Fassung vom 02.11.2016 zu diesem Verfahren eingegangen sind, können bei Frau Vogel - Bauamt während der Sprechzeit eingesehen werden.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar und bei Frau Vogel - Bauamt während der Sprechzeit einsehbar:

- Aussagen zu geschützten Landschaftsbestandteilen der Großen Kreisstadt Radeberg mit den Ortsteilen Liegau-Augustusbad, Großerkmannsdorf, Ullersdorf

- Aussagen des Landschaftsplanes zu Landschaftsfaktoren (Boden, Geologische Ausgangssituation, Relief, Bodentypen, Vorbelastungen, Bewertung / derzeitige Empfindlichkeit, Grundwasser / Oberflächenwasser, Ausgangszustand des Grundwassers, Ausgangssituation Oberflächenwassers, Empfindlichkeit / Gefährdung des Grundwassers, Vorbelastung der Oberflächengewässer, Klima / Lufthygiene, Arten und Biotope, potentiell natürliche Vegetation, Arten- und Biotopbestand ausgewählter Räume, weitere Tiervorkommen im Gemarkungsgebiet Radeberg, Straßenbaumbestand, Biotopverbund, Landschaftsbildbewertung, Landschaftsbildbewertung der Teilräume, Bewertung der Erholungsseignung der Teilräume)

- Zusammenstellung und Aussagen zu Altlastenverdachtsflächen im Gemarkungsgebiet Radeberg

- Aussagen zum Klima

- Grundlagen für eine Hochwasserschutzkonzeption für den Goldbach in der Gemarkung Großerkmannsdorf

- Grundlagen für eine Hochwasserschutzkonzeption für das Dorfwasser im Ortsteil Ullersdorf

- Hochwasserschutzkonzeption für die Große Röder

Gerhard Lemm, Oberbürgermeister

Verlängern Sie Ihren Urlaub auch im Alltag...

Die Ferienzeit ist längst beendet, der Sommerurlaub gehört bei den Meisten schon der Vergangenheit an. Der Herbst streckt seine Fühler aus und fast jeder sehnt sich nach den schönen, in diesem Jahr etwas raren, Sommertagen zurück. Gerade jetzt, wenn die Tage wieder kürzer werden, sollte man sich öfter eine Auszeit gönnen. Diesen Vorsatz kann man auf unterschiedlichste Art und Weise umsetzen. Etwa mit einer Wohlfühlbehandlung bei Friseur, Masseur, Kosmetik und Co. oder einem Besuch bei den zahlreichen Veranstaltungen im Herbst.

Ihre Füße in guten Händen



Der Sommer geht... zu jeder Jahreszeit gesunde Füße!

Ihre Podologen
Sylvia Hennig
Anja Putzschke

Terminvereinbarung 03528 - 22 97 100
Schillerstraße 32, 01454 Radeberg
www.podologie-radeberg.de



Verlängern Sie
Ihr Urlaubsgefühl...

Neu im Angebot:

Magnet-Schröpfkopf-Massage

- zur Schmerztherapie
z.B. für Rücken, Nacken oder Knie
- für mehr Ausgeglichenheit & Wohlbefinden
- kombiniert Akupunktur mit Akupressur,
Magnetfeldbehandlung und Schröpfen

Massagetherapie Svetlana Scholz

Europäische Wellness Masseurin

Landwehrweg 1 • 01454 Radeberg • Tel. 0178 / 606 05 57

Öffnungszeiten Montag - Freitag von 10 - 18 Uhr
Besuche nur nach telefonischer Vereinbarung

NOI
MODE EXPRESS

Radeberg, Hauptstr. 34
Inh. Simone Röthig
Mo.-Fr.: 9.00-18.00 Uhr
Sa.: 9.00-12.00 Uhr

MODENSCHAU

zur aktuellen Herbst- / Winterkollektion

Samstag, 23.09.2017
10.00 Uhr & 14.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Katze zugelaufen!

Am vergangenen Donnerstag, dem 07.09.2017, ist uns ein kleiner, grau getigert, unkastrierter Kater auf der Forststraße in Radeberg zugelaufen, der sehr gepflegt, aber hungrig war. Seit dem füttern wir ihn und würden ihn gern den Besitzern zurückgeben, falls ihn jemand vermisst.



Familie Grube

Ökumenische Stadtführung in Radeberg

Hiermit laden wir Sie recht herzlich zur nächsten Ökumenischen Stadtführung am **24.09.2017, 11.00 Uhr Treffpunkt: Postsäule Markt** ein. Die Dauer der Führung beträgt in der Regel 90 min. Sie verläuft von der Postsäule/ Markt durch die Stadt und schließt die Besichtigung von 2 Kirchen und 2 Glaubensgemeinschaften mit ein. Der Eintritt ist frei, Jede/r ist mit seinen Freunden eingeladen. Bisher haben sich die meisten Teilnehmer positiv über die Ökumenische Stadtführung geäußert. Über eine Spende für die Ökumene in unserer Stadt Radeberg freuen sich

Die Dame und der Mönch

„Mensch Luther“

- Begegnung mit Martin Luther und Zeitgenossen

Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums veranstalten die Schwesternkirchgemeinden Lichtenberg, Lomnitz und Großnaundorf in der Kirche zu Lomnitz ein Festwochenende. Unter anderem wird das Ensemble Kolorit ein Kabinettspiel mit Szenen, Tänzen und Musik zeigen. Am 16. September 2017, um 17.00 Uhr in der Kirche Lomnitz. Eintritt ist frei.

Ulrike Rudert
Kirchvorsteherin

Kneipp'sches Herbstfest

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Großeltern, liebe Sponsoren und alle, die uns gern besuchen!

Am Freitag, den 22.09.17

findet in der Zeit von 16.30 Uhr bis 19.00 Uhr unser „Kneipp'sches Herbstfest“ im AWO-Kinderhaus Wachau statt.

Dazu laden wir Sie recht herzlich ein. Es gibt wieder viele Dinge zu erleben, bei denen alle Gäste die Kneipp-Elemente an verschiedenen Stationen ausprobieren können. So zum Beispiel:
- allerlei künstlerische Aktivitäten
- eine warme Suppe, Brot und Aufstriche aus eigener Herstellung sorgen für das leibliche Wohl
- Saftpresse
- Rundfahrten mit Mama Tina
- lustige Wettspiele zwischen Erwachsenen und Kindern

Wir freuen uns auf Sie,
„Klein“ & „Groß“ vom
AWO-Kinderhaus-Wachau
Elternrat, Team und
Kneipp-Gruppe

Selbsthilfe Diabetes, M. Werner

Selbsthilfegruppe „Diabetes“ Radeberg informiert

Die Selbsthilfegruppe Diabetes Radeberg trifft sich wieder am Mittwoch, den 20. September 2017, um 19.30 Uhr in der Löwen-Apotheke Radeberg. Thema: Buchvorstellung Alle Diabetiker und deren Angehörigen sind herzlich dazu eingeladen. Weitere Informationen über die Löwen-Apotheke oder M. Werner Telefon: 03528 / 41 77 61

ANDREA OLBRICH
Fachkosmetikerin und
Spezialistin für optische Rekonstruktion
und Permanent Make-up seit 1995

Schwarze Augenbrauen, Lidstriche & Lippen
- täglich frisch aussuchen ohne Schminke -
• Jahrelang haltbare Permanent
Make-up Zeichnung
• Dezent & natürlich auf Ihrer Haut
• Keine Naturfarben

Hauptstr. 4, Radeberg
Tel. 03528 / 41 27 00
Handy: 0173 / 709 04 83

REISEBÜRO
Moch - Weil's schön werden soll.

Reisen unter
einem guten Stern!

Wir laden Sie
herzlich zu unserer
Reisemesse
im Oktoberfeststil ein.

Samstag, 16.09.2017 von 10.00 bis 18.00 Uhr
in unseren Biergarten
hinter dem Radeberger Reisebüro.

tui TRAVELstar Reisebüro Moch GmbH
Radeberg • Hauptstraße 12/Ecke Kirchstraße
Tel. 03528/4 36 80 • info@moch-reisen.de • www.moch-reisen.de

HAARZAUBER
HAARE | SCHÖNHEIT | YVONNE TZSCHOPPE

Das Haarzauber Team
bedankt sich bei allen
Kunden für
15 Jahre Treue
und freut sich auf weitere
erfolgreiche Jahre!

Forststraße 29 • 01454 Radeberg
Tel. 03528 452666
www.yvonne-haarzauber.de

MUSIKSCHULE HERRMANN 01454 Radeberg Dredner Straße 39c & 03528/41 14 26
16.09.17 um 11 Uhr „Die verlorene Melodie“-Jubiläumskonzert. Familien - Schloß Klippenstein

IMPRESSUM

Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 19/01/2017.

„die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Unbestellte Zuschriften, Fotos, Zeichnungen u. a. müssen nicht veröffentlicht werden.

Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber. „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz:
„die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg,
Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 38: 19.09.2017, 08.00 Uhr
für Ausgabe 39: 26.09.2017, 08.00 Uhr

Abgabe Nr. 38 erscheint am: 22.09.2017
Abgabe Nr. 39 erscheint am: 29.09.2017

www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Erlebnisbauernhof Friedrichstal Hof- & Kastanienfest am 23.09.2017



Unser Erlebnisprogramm für Sie

Tiere und Landwirtschaft zum anfassen
Traktorenrundfahrt, Schweine, Gänse, Enten, Alpakas und Pferde

Spiel & Spaß für die kleinen Gäste
Ponyreiten, Hüpfburg, Ballonfigurenkunst, Mal- und Bastelspaß

Für das leibliche Wohl
Spanferkel, Gegrilltes, Crepés und Knüppelkuchen sowie alkoholische und alkoholfreie Getränke

Sie finden uns...
Friedrichstal 9, 01454 Radeberg

Wir sind für Sie da...
von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sie sind herzlich eingeladen, uns und unseren Hof kennen zu lernen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihre Familie Wieberneit.

Die Jungbauern und Neubesitzer des ehemaligen Pferdehofes Dietze, Familie Wieberneit, laden nach kürzlich erfolgter Übernahme, zum **1. Hof- und Kastanienfest** ein. Lernen Sie alte Gebräuche, die Tiere sowie die Landwirtschaft des Hofes kennen.



Lotzdorfer Impressionen

Die Pferdeschwemme – Bad, Tränke und Erfrischung nicht nur für Pferde - Teil 2

In Lotzdorf und den umliegenden Dörfern, die an dem Röderflusse gelegen waren, ging es beim „Schwemmen“ entschieden schlichter zu. Die Natur hatte mit der Röder, als Wasser- und Lebensader, dafür gesorgt, dass auch in den heißesten Sommermonaten, wenn sogar die Brunnen in den Gehöften versiegten, immer noch genügend Wasser für Mensch und Tier vorhanden war. An einigen Stellen, wo die Uferböschungen der Röder entsprechend flach ausliefen und der Boden auch sandiger war, konnten trotz allgemeinem Wassermangel die Pferde oder Zugtiere ungehindert ins Wasser geritten oder geführt werden. Diese Stellen im Fluss dienten im Sommer dazu, die erhitzten Pferde nach der täglichen Feldarbeit ausreichend zu tränken, zu reinigen und abzukühlen.

Die Kühlung kam dabei oft Mensch und Tier gleichzeitig zugute, wie man an den sicherlich einmaligsten und schönen Fotografien der jungen Burschen im „Adamskostüm“ sehen kann, die ihre Pferde 1904, also einer Zeit der absoluten Prüderie, nackt in die Schwemme in der Schwarzen Röder am Rittergut Kleinwolmsdorf reiten. Wichtig war bei diesen natürlichen Pferdeschwemmen im Fluss, dass die Tiere sicher und bequem in das Wasser gelangen konnten, um dann nach Möglichkeit, ohne große Drehungen im Fluss, auf der gegenüberliegenden Seite das „Bad“ verlassen zu können. Würden sie in die Schwemme geritten, geschah das zumeist ohne Sattelzeug, und die Zügel wurden aufgeknüpft, damit sich die Pferde nicht in ihnen verfangen konnten, wenn sie an tieferen Stellen versorgt wurden, wo ihnen das Wasser bis zum Bauch stand. Auf Lotzdorfer Flur war eine Schwemme in den Leithen, wo eine gute Einstiegsmöglichkeit in die Große Röder bestand und das Wasser eine angenehme Tiefe für die Pferde hatte. Eine weitere Pferdeschwemme war an der sogenannten „Langa“ oder „Langen Aue“ in Richtung der Lotzdorfer Mühle, einer Uferstelle, die gern von Mensch und Tier zum Baden benutzt wurde, und eine weitere Einstiegsstelle war an der heute noch bestehenden

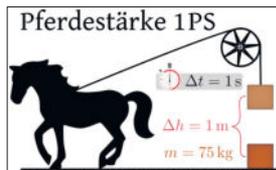
Furt zwischen Lotzdorf und Liegau, gegenüber dem Liegauer Pferde-Hof. Ein altes Foto um 1915, auf dem rechts das Freigut Lotzdorf zu sehen ist, macht in diesem Zusammenhang nachdenklich. Der auf dem Foto abgebildete Teich an der Straßenseite, der später nur noch als überfließende, völlig verschlammte und verwilderte Kloake in Erinnerung geblieben ist, bevor er zugeschüttet und planiert wurde, sieht auf dieser Abbildung einer ehemaligen Pferdeschwemme sehr ähnlich. Die besonderen Merkmale dieser Bausubstanz könnten durchaus auf eine ehemalige Pferdeschwemme hinweisen: die Größe, Ummauerung, im hinteren Teil (heute Seite Kriegerdenkmal) wäre ein flacherer Einstieg durchaus denkbar, da das Gefälle der abfallenden Straße die Wassertiefe bis zum Ende des Bassins am Toreingang des Freigutes ansteigen ließ. Das Wasser kam als Zufluss auf ganz natürliche Weise von „Horns Berg“ und den sich anschließenden Höhen, und ein Abfluss war auch vorhanden. Ob das Bassin in früheren Zeiten eingestrichelt war, was eindeutig auf eine ehemalige Pferdeschwemme hinweisen würde, lässt sich leider nicht mehr feststellen. Es ist jedoch absolut nicht abwegig, dass die Lotzdorfer Freigutsbesitzer, die im Dorf als Besitzer des größten Gutshofes auch den größten Tier- und Pferdebestand besaßen, eine eigene Pferdeschwemme für ihren Hof erbauen ließen.



Pferde und Reiter in der Schwemme unterhalb vom Rittergut

Diese Vermutung soll jedoch nur als Hypothese verstanden werden, Beweise in alten Akten oder sonstigen Niederschriften wurden dafür bisher noch nicht gefunden. Der Beginn der Industrialisierung in Deutschland, ab Anfang des 19. Jahrhunderts, mit dem Rückgang der Agrarwirtschaft zu Gunsten einer sich entwickelnden industriellen Produktion, brachte auch für die Arbeitspferde, als treue und bisher unentbehrlichen Helfer der Menschen, Veränderungen mit sich. Ihre Kraft wurde seit der Erfindung der Dampfmaschine zunehmend als eine Art „Leistungsvergleich“ benötigt. Der Begriff „Pferdestärke“ / PS – als physikalische Maßeinheit der Leistung, der durch James Watt (1736-1819) bei seiner Weiterentwicklung der Dampfmaschine aufgestellt wurde, sollte anschaulich darstellen, wie viele Arbeitspferde durch die Kraft einer einzigen Maschine ersetzt werden können. Nun wurden zunehmend ersetzte Maschinen „geschwemmt, gekühlt und gesäubert“ – die Pferde als Arbeitshelfer wurden zurückgedrängt. Der ihnen anhaftende, besonders angenehme Tiergeruch wurde durch die Dämpfe von Diesel und Benzin verdrängt.

Erst in den letzten Jahrzehnten hat man das Pferd, seine Kraft und Schönheit wiederentdeckt und



züchtet es nun intensiv für den Freizeitsport. Damit erhielt auch die Pferdeschwemme ihre „Renaissance“ und ist absolut kein Relikt vergangener Zeiten mehr, sondern ein Verwöhn-Spaß für die Tiere, auch Trainingseinrichtung oder für die Rehabilitation erkrankter Pferde unentbehrlich. Und, wie kann es anders sein, Pferdeschwemmen sind nun auch ein Spaß für die jeweiligen Besitzer der Tiere oder Pferdeliebhaber geworden, denn diese „gut Bestallten“ können jetzt, wie in Berlin-Tegel, an einer Beach-Bar einer neu eingeweihten Pferdeschwemme sitzen, um Cocktails schlürfend ihre Lieblinge zu beobachten... Wenn das kein Fortschritt ist!

Renate Schönfuß-Krause, Lotzdorf-Historikerin
www.teamwork-schoenfuss.de

- Quellen:
- Wikipedia: Pferdeschwemme
 - Gesprächsnotizen: Manfred Horn, Otto Wittich
 - http://reiten-in-berlin.de/news
 - Fotos: Wenn nicht anders angegeben: Sammlg. „Kleinwolmsdorf 1904“ Archiv Otto Wittich



Der Lotzdorfer „Dorfteich“ vor dem Freigut um 1915 - eine ehemalige Pferdeschwemme? Alte Ans-Karte, Sammlg. Schönfuß

Gemeinsam - statt Einsam

Tagespflege „Heiderand“ in Radeberg

- Fachgerechte Pflege
- Entlastung pflegender Angehöriger
- Demenzbetreuung

Besuchen Sie uns oder unsere Internetseite.

☎ 0 35 28-41 71 73
www.volkssolidaritaet.de/elbtalkreis



HANS SACHS DRESDEN GMBH ORTHOPÄDIESCHUHTECHNIK

Komplett-Programm an Orthopädischen Hilfsmitteln

Reparatur von Konfektionsschuhen, Taschen uvm.

Hauptstraße 36 | 01454 Radeberg
Tel.: 03528 443416
www.hanssachs-orthopaedie.de

Stimmt meine Rente?

- unabhängige Beratung zur gesetzl. Rentenversicherung mit Prüfung Ihrer Rentenbescheide
- Mütterrente, Rente mit 63, Flexirente
- Vertretung in Widerspruchs- und Sozialgerichtsverfahren
- Jahresprämien für DDR-Zusatzversorgungsberechtigte

Rentenberatung LINDNER

Diplom-Verwaltungswirt Christian Lindner – Rentenberater
Dresdner Str. 17 • 01465 Dresden-Langebrück
Tel. 0352017 07 97 • Fax 7 07 98
www.rentenberatung-lindner.de

Neu seit Juli: Die Flexirente

Die Flexirente ist keine neue Rentenart, sondern gemeint mit diesem Begriff, sind die Änderungen der Hinzuverdienstmöglichkeiten für die vorzeitige Altersrente seit dem 01. Juli 2017. Betroffen sind alle Altersrentner, die die Regelaltersgrenze (siehe Übersicht am Schluss) noch nicht erreicht haben. Ab Erreichen der Regelaltersgrenze gibt es für den Hinzuverdienst keine Einschränkungen. Durch die Flexirente soll die Vereinbarkeit von Erwerbstätigkeit und vorzeitigem Rentenbezug verbessert werden. So funktioniert das neue Recht: Jeder Versicherte kann künftig einen Jahreshinzuverdienst von bis zu 6.300,00 € erzielen, ohne dass dieser den Rentenanspruch mindert. Hinzuverdienst über dieser Grenze wird in Höhe von 40 % auf die Rente angerechnet. Die Rente wird dann als Teilrente gezahlt. Verdient z. B. ein Rentner monatlich 600,00 €, ergibt das einen jährlichen Hinzuverdienst von 7.200,00 €. Der Grenzbetrag wird also um 900,00 € überschritten. 40 % davon, das sind 360,00 €, werden auf die Rente angerechnet, der monatliche Rentenanspruch vermindert sich somit um 30,00 € (ein Zwölftel von 360,00 €). Im Vergleich zum bisherigen Recht, bei dem derselbe Hinzuverdienst zu einer monatlichen Renten Kürzung von mehreren Hundert Euro geführt hätte, ist das eine deutliche Verbesserung. Teilrente und Hinzuverdienst dürfen zusammen den so genannten Hinzuverdienstdeckel nicht übersteigen. Das ist der Betrag, der sich ergibt, wenn die höchsten Entgeltpunkte aus den letzten 15 Kalenderjahren vor Rentenbeginn mit der Bezugsgröße, einem von Statistikern ermittelten Wert, multipliziert werden. Bei einem Durchschnittsverdienst ist das derzeit ein Monatsbetrag von 2.975,00 € - für die meisten arbeitenden Teilrentenbezieher dürfte der Hinzuverdienstdeckel damit keine praktische Bedeutung haben.

Interessante Möglichkeiten ergeben sich auch für Versicherte, die nach Rentenbeginn nicht auf längere Dauer weiterarbeiten wollen. Da der anrechnungsfreie Hinzuverdienst von 6.300,00 € ein Jahresbetrag ist und auch dann voll zur Verfügung steht, wenn die Rente erst im Jahresverlauf beginnt, ist es in der Regel sinnvoll, diesen Betrag zunächst auszuschöpfen die Beschäftigung erst einige Monate nach Rentenbeginn aufzugeben. Beispiel: Eine Versicherte ist am 24.09.1954 geboren und will am 01.10.2017 mit 63 in die Altersrente für langjährig Versicherte gehen. In ihrer derzeitigen Beschäftigung erhält sie einen monatlichen Bruttoverdienst von 2.100,00 €. Bis Ende 2017 hat sie mit ihrem Arbeitseinkult (3 x 2.100,00 €) die Hinzuverdienstgrenze von 6.300,00 € nicht überschritten, bekommt also ihre volle Altersrente. Im Januar 2018 beginnt ein neues Kalenderjahr. Wieder steht ihr ein anrechnungsfreier Hinzuverdienstbetrag von 6.300,00 € zur Verfügung. Sie kann damit weitere drei Monate voll berufstätig bleiben, ohne dass ihre Altersrente gekürzt wird.

Einen zusätzlichen Vorteil erzielt die Versicherte dadurch, dass sie in den sechs Monaten ihrer Beschäftigung neben dem Rentenbezug weiter rentenversicherungsspflichtig bleibt. Der sich dadurch ergebende zusätzliche Rentenanspruch erhöht ab dem Erreichen der Regelaltersgrenze (bei der 1954 geborenen Versicherten mit 65 und 8 Monaten) die Rente um etwa monatlich 10,00 €.

Übersicht Regelaltersgrenze

Geburtsjahrgang	Regelaltersgrenze Jahre	Monate
1952	65	6
1953	65	7
1954	65	8
1955	65	9
1956	65	10
1957	65	11
1958	66	0
1959	66	2
1960	66	4
1961	66	6
1962	66	8
1963	66	10
1964 und jünger	67	0

LIFTTECHNIK ELBIN

Treppenlifte Ihr regionaler Fachbetrieb mit Treppenliftauftausstellung
Kostenlose Beratung bei Ihnen zu Hause, Einbau + Service
Telefon: 03528 - 415 3105
Ullersdorfer Hauptstraße 10, 01454 Ullersdorf (bei Radeberg)
Bezuschussung bis 4.000,-€ durch Pflegekasse möglich

Häusliche Kranken- und Altenpflege Schwester U. Böhm

Inh. Peggy Anders/Yvette Püschel GbR
Hauptstr. 57 01454 Radeberg

Was tun Sie, wenn sich Ihre Lebenssituation verändert und Sie auf Pflege angewiesen sind?
Da ist es gut zu wissen, dass es Menschen gibt, die mit ihrer Erfahrung und Professionalität helfen, diese veränderte Lebenssituation zu meistern und das in Ihrer gewohnten heimischen Umgebung.

- Grund- und Schwerstpflege
- Beratung und Beratungsbesuche
- Behandlungspflege
- Vermittlung von: Hauswirtschaftlicher Versorgung
- Essen auf Rädern
- Wäscheservice
- Hausnotruf
- Med. Fußpflege und Friseur

Sind Sie interessiert?
Dann rufen Sie uns doch einfach an.
Tel. 03528/ 41 17 05 TAG und NACHT erreichbar

Begegnungsstätte Radeberg „Am Markt“

- 18.09. 14.00 Uhr Gedächtnistraining - Übungen zum Training der Hirnleistung in stressfreier, lockerer Atmosphäre
- 19.09. 13.30 Uhr 16.00 Uhr Kaffee- und Spielenachmittag Treff zum Brett- und Kartenspielen sowie Kegeln
- 21.09. 14.30 Uhr Kaffeenachmittag - Geschichtliches mit Hr. Gebauer

Begegnungsstätte „Am Heiderand“

- 18.09. 09.30 Uhr 14.00 Uhr Kreativzirkel Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
- 19.09. 09.30 Uhr 09.30 Uhr Gedächtnistraining „Bimmel-B für Bewohner“
- 20.09. 10.00 Uhr Kegeln
- 21.09. 09.30 Uhr Seniorengymnastik
- 22.09. 09.30 Uhr „Bimmel-B für Bewohner“

AWO-Seniorenclub Radeberg

- 18.09. 12.00 Uhr Treff der Skat- und Rommelspieler
- 19.09. 09.00 Uhr Spielevormittag

Für die Senioren der Gemeinde Wachau

Die Seniorengruppe Seifersdorf trifft sich immer Mittwoch 14.00 Uhr, im Schloss Seifersdorf. Die Wachauer kommen immer Donnerstag 14.00 Uhr zusammen. Auf Grund der Bauarbeiten an und in der alten Turnhalle wurden die Treffen von der Bücherei in die Wachauer Grundschule verlegt. Die beiden Seniorengruppen freuen sich jederzeit über neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Alle Informationen erhalten Interessierte bei Christa Oertel unter der Telefonnummer: 03528 44 13 84.

Service ganz in Ihrer Nähe

Sat-Anlage defekt? **Satmontage**
Wir planen, montieren, installieren und reparieren.

EP:Elektronik Richter
Radeberger Straße 32, Wachau, Tel. 03528-441257

PARKETT FRITSCH
Galileiweg 13
01454 Radeberg
Tel.: 03528 / 45 29 19
Fax: 03528 / 45 29 20
Handy: 0170 / 866 13 39

Parkettverlegung, schleifen und versiegeln

WIR BRINGEN MEHR. AUS ÜBERZEUGUNG.
WWW.PRAEG.DE

PRAG
Telefon +49 3529 5691-0

Klingenberg GmbH
Elektro- & Maschinentechnik
Gartenblick 15 - 01454 Ullersdorf - Tel. 0172 / 7 90 05 62
info@klingenberg-ent.de

Elektroinstallation und Reparatur für Privat, Gewerbe und Industrie

ANDREAS SCHNEIDER
Dachdeckermeister
101454 Wachau, Teichstr. 43
Tel. 03528/ 44 59 17
01920 Steina, Hauptstr. 75a
Tel. 0359955/ 851-0
mail: AS.Wachau@on-line.de

Dach • Dachklempner • Gerüst • Schornstein • Solar
Einblasdämmung • VELUX®-geschulter Betrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG
HOMFORFBÄDER **GÖPFERT**

Solar Komplettbäder Wärmepumpentechnik
Am Feldhaus 1 - 01454 Liegau-Augustusbad
Tel. 03528/48 76 55 Fax 03528/48 73 416
www.geilebaeder.de Mobil: 0173/94 35 935

01454 Radeberg, Oststraße 1e
Tel. 03528/ 44 14 04

Zumpe
Entsorgung von Bauschutt, Sperrmüll, Industrieabfällen und Grünschnitt
Ankauf von Buntmetall Schrott und Papier usw.

PC-Service und Werkstatt
Über 10 Jahre im Rödertal
Geduldige Hilfe bei Problemen
SZ-Servicekompass: sehr gut
Telefon: 03528 - 452 807

Klaus Lehmann Bahnhofstr. 1 Radeberg

Radeberger Dachdecker Teich & Voigt GmbH
Am Gewerbegebiet 13
01477 Arnsdorf
Tel. 03520/2 06 66
info@radebergdachdecker.de

ELG Einkaufs- und Liefergenossenschaft Metall-Handwerk Pima eG
VERKAUF/ABHOLLAGER
01454 Großerkmannsdorf • Bischofsweg 28 • Tel. 03528 44 57 72
Fax 03528 487 34 20 • www.elg-pima.de • post@elg-pima.de

Fachgroßhandel für Sanitär, Heizung, Elektro, Stahl, Photovoltaik, Alternative Energien, Fitness- und Freizeitanlagen, Schwimmbäder

SCHMIDT GRUPPE
Alte Hauptstraße 25 - 01454 Großerkmannsdorf

Schmidt Erdbau RBM
Tel. 03528 / 48 12 0
www.schmidt-erdbau.de
Tel. 0351 / 40 43 816
www.schmidt-ziegel-haus.de
Tel. 03528 / 41 72 47

Wartung Reparatur Neubau Bäder-design Solartechnik
Sanitär und Heizungsbau
Andreas Mohlek
Meisterbetrieb
Liegau-Augustusbad • Wachauer Straße 1
Tel. 03528/43 80 33 • Funk 0172/3 55 37 48
Mail mohlekandreas@gmail.com

Radeberger Stadträte auf Reisen

Vom 23. bis 26. August 2017 weite eine Delegation des Radeberger Stadtrates in den Städten Halytsch, Tismenitza und Ivano-Frankivsk in der Ukraine. Die Einladung wurde vom Bürgermeister der Stadt Halytsch, Orest Tratschky, ausgesprochen. Mit dabei waren Wolfgang Seifert und Dirk Hantschmann von der Fraktion „Freie Wähler“, Michael Kluge von der Fraktion „Die Linke“ sowie Holger Wedemeyer und Andrea Pankau von der CDU-Fraktion des Radeberger Stadtrates. Tatkräftig unterstützt wurden wir vor Ort in der Ukraine von Kurt Simmchen, einem Radeberger Bürger, der in der Region lebt, und seiner Frau Miroslawa (Mira). Und genau dieser Kurt Simmchen ist derjenige, der in diesem Jahr bereits zum 3. Mal die Osterfahrt mit Hilfsgütern (medizinische und Sachspenden) in die Ukraine organisiert hat.



Der 24. August 2017 war für die Stadt Halytsch ein ganz besonderer Tag: Zum einen wurde an diesem Tag der 26. Jahrestag der Unabhängigkeit der Ukraine gefeiert und zum anderen erhielt die Stadt vor 650 Jahren ihr Stadtrecht, das sogenannte Magdeburger Recht. Grund genug, eine größere Delegation aus Radeberg zu begründen, denn zwischen beiden Städten besteht schon seit Jahren eine Zusammenarbeit mit regelmäßigen gegenseitigen Besuchen. Vor Ort in Halytsch wurde unsere Delegation natürlich intensiv mit der Geschichte dieser Stadt vertraut gemacht. Wir besuchten verschiedene Museen, waren bei einer Ausstellungseröffnung von Zwimpuppen dabei und nahmen an den Festivitäten rund um den Maidan, so nennt man den Marktplatz, teil.

Am nächsten Tag, dem 25. August 2017, ging es für uns weiter nach Tismenitza, Kreisstadt und seit 360 Jahren Zentrum der Pelzverarbeitung. Auch dort wurden wir sehr herzlich vom Bürgermeister, Stepan Svorak, begrüßt. Wir erhielten vor Ort eine Kostprobe der ukrainischen Volkskunst in Form einer Sangesdarstellung der Leiterin des dort ansässigen Frauenchors „Die Perlen“. Der eigentliche Höhepunkt an diesem Tag war für uns der Besuch des Hilfscenters von Tismenitza. Kurt Simmchen und seine Frau Mira haben hier eine Einrichtung geschaffen, die es ermöglicht, bedürftige Menschen kostenlos mit Kleidung, Spielsachen für Kinder und kleinen Leckereien zu unterstützen. Diese Einrichtung kann nur mit Hilfe von Spenden aufrecht erhalten werden – sowohl mit Sach- als auch mit Geldspenden. Der größte Teil der Spenden kommt aus Deutschland, auch aus Radeberg. Kurt Simmchen fährt regelmäßig nach Radeberg, um diese Spenden abzuholen und nach Tismenitza zu bringen. Wer schon einmal aus Polen in die Ukraine eingereist und umgekehrt wieder ausgereist ist, weiß, was es bedeutet, diese EU-Außengrenze zu überqueren: Stundenlanges Warten an der Grenze und Auspacken aller Sachen aus dem Auto. Und das dauert Stunden. Mit ihrem selbstlosen Engagement unter wirklich einfachsten Bedingungen schaffen es Kurt Simmchen und seine Frau, den Menschen dort, die teilweise über 100 km zum Hilfscenter anreisen, ein wenig Hoffnung und Zuversicht zu geben. Diese Menschen können nur zweimal im Jahr zum Hilfscenter kommen und das wird auch ganz genau aufgeschrieben. Es gibt nicht ge-

nügend „Sachen“, die verteilt werden können und an dieser Stelle haben wir Stadträte aus spontan entschlossen, zu helfen. Ein finanzieller Beitrag wird für die Erweiterung des Hilfscenters, der im Moment aus nur einem Raum besteht und aus allen Nähten platzt, eingesetzt und wir wollen auch mit Sachspenden helfen. Eine erste Vorstellung im Stadtrat hat bereits stattgefunden und auch viele Kolleginnen und Kollegen waren spontan bereit, Unterstützung zu leisten. Wir haben hier ein großartiges Engagement eines Radeberger Bürgers an einer ganz konkreten Stelle, das es mehr als verdient hat, Hilfe zu erhalten. Und wir rufen Sie, liebe Radebergerinnen und Radeberger, auf, helfen Sie dem Hilfscenter von Tismenitza. Gerne können Sie dorthin reisen und sich vor Ort von dem Einsatz Ihrer Hilfe überzeugen. Nur durch persönlichen Kontakt erhalten Sie eine Vorstellung davon, warum gerade an dieser Stelle Ihre und unsere Hilfe notwendig ist. Sie haben mit Kurt Simmchen einen Ansprechpartner vor Ort, der jederzeit für Sie und für uns zur Verfügung steht. Der letzte Tag, der 26. August 2017, war geprägt durch den Besuch einer Gedenkstätte in Demjanij Lasz. Sie zeugt von den Grausamkeiten des stalinistischen Terrors vor dem Einmarsch der deutschen Wehrmacht 1941. Es sind Massengräber, in denen die Gebeine von Menschen gefunden wurden, die zwischen 1939 und 1941 vom NKWD ermordet wurden. Es ist nicht nur die Elite der Ukraine, die hier zu finden ist, sondern ein Zeugnis des Genozids am ukrainischen Volk. Für uns war dieser Besuch bedrückend, aber auch eindrucksvoll, da uns das Ausmaß dieser Ermordung von Menschen in dieser Form nicht bekannt war. Zusammenfassend können wir sagen, dass wir in diesen drei Tagen unwahrscheinlich viele Eindrücke gesammelt haben. Wir haben Freunde gefunden und wir wollen versuchen, gerade im kulturellen Bereich zwischen Halytsch, Tismenitza und Radeberg eine Zusammenarbeit aufzubauen. Unvergesslich wird für uns das soziale Engagement von Kurt Simmchen und seiner Frau Mira sein, ein Engagement, das wir unterstützen müssen. Hier das Spendenkonto des UKRAINE EUROPA e.V., dessen Vorsitzender Kurt Simmchen ist und auf das Geldspenden (mit Erhalt einer Spendenquittung) eingezahlt werden können:

UKRAINE EUROPA e.V. - Ostächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE41 8505 0300 0221 1273 56
BIC: OSDD DE81 XXX

Delegation des Stadtrates:
Wolfgang Seifert, Dirk Hantschmann, Holger Wedemeyer
Michael Kluge, Andrea Pankau

In ehrendem Gedenken

Was bleibt, wenn alles Vergängliche geht, ist die Liebe.

Die Spuren deines Lebens werden in unseren Herzen bleiben und uns erinnern und glauben lassen, dass du immer bei uns bist.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Sigrid Hommel
geb. 29.05.1936
gest. 29.08.2017

Ehemann Klaus
sowie Kinder mit Familien
Fischbach, im September 2017

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater Opa und Uropa, Herrn

Wolfgang Bosse
geb. 06.02.1937 gest. 02.09.2017

In Liebe und Dankbarkeit Ehefrau Ute Sohn Lutz mit Ute Enkel Sandra mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Radeberg statt.

Schlicht und einfach war Dein Leben, treu und fleißig Deine Hand. Mit allem warst Du stets zufrieden, schlafe wohl und habe Dank.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Schwester, Schwägerin, Tante, Großtante und Cousine, Frau

Christa Kunath
* 14.09.1929 in Schmiedefeld
† 02.09.2017 in Arnsdorf

In Liebe und Dankbarkeit Die Hinterbliebenen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 22. September 2017, 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Kleinwolmsdorf statt.

Danksagung
Wenn Liebe einen Weg zum Himmel fände und Erinnerungen zu Stufen würden, dann würden wir hinaufsteigen und dich zurückholen! Weil die Lücke, die du hinterlassen hast, sich nicht schließen lässt.

Feodor Oswald
Wir danken allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst des ASB, dem Redner Herrn Meyen sowie dem Bestattungshaus Winkler.

In Liebe und Dankbarkeit Seine Tochter Ulrike Eisold mit Carsten Seine Tochter Manuela Schirmer mit Dirk Seine Enkel Nadine mit Martin und Josephine, Maik mit Sarah Sören mit Nicolle und Malou
Radeberg, im September 2017

Kleinanzeigen

Baumfällung – Wurzelentfernung – Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 375 73 11

Haus v. Privat gesucht.
Bitte alles anbieten!
Fa. Manthey@gmx.de
Tel. 0173 / 367 73 19
und 0351 / 888 26 88

Schlossbergbaude in Radeberg für Feiern zu vermieten
Kontakt: 0174 / 585 94 00
oder **0152 / 02 02 14 67**

Suche Garage groß, Elsa-Fenske-Str. Ecke Forststr. zur Miete, Kauf oder Tausch gegen Typ Dresden Elsa-Fenske-Str. Ecke Forststr. mit Wertaugusl.
Tel. 0172 / 341 11 90

Multi Möbel hält was es verspricht. Danke für vorbildl. Beratg. v. Fr. Pollak und Hr. Meinel
H. Fischer, Langebrück

Verm. in Ullersdorf, Hauptstr. 30c, 1 Raumwhng. 42 qm mit Bad, Kü., Kor., Tiefgar., Stpl. Fahrradraum.
Mehr Infos
Tel. 0176 / 37 20 82 93

Verk. neue Schneeketten für Mercedes 215/60-16 BZW 225/55-16, 150,-€
Tel. 03528 / 46 91 60

Verkauf 4 Winterräder 7mm Prof., R16 205/5/R16H und dazugeh. Schneeketten neu zusammen 400,- €
Tel. 03528 / 46 91 60

Grünberg vermietet ab sofort 1-Zi-Apartment 20 m² mit Dusche + WC, WM 195 € + 30 € Strom
Tel. 09521/14 06
Frau Häselbarth



MAX IRMISCH
Inhaber: R. Tietze

Grabmale
Urnensteine
Formsteine
Breitsteine

Baulemente
Treppenbeläge
Fensterabdeckung
Mauerabdeckung

Seit 1928 in Radeberg

Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon/Fax 03528/44 34 51

Entdecken Sie die Möglichkeiten des Natursteins
ZEITLOS • EDEL • VIELFALTIG

TAXI UND MIETWAGEN
Inh. Reinhardt Techniker Radeberger Str. 9
01454 Feldschlösschen reinhardt-ischner@gmx.de

- 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.)
- Fahrten zur Chemotherapie und Bestrahlung
- Für Rollstuhltransport
- Krankenfahrten alle Kassen

(03528) 44 73 62

Im Trauerfall Ihre helfende Hand
Bestattungsinstitut Uwe Schuster
fachgeprüfter Bestatter
Hauptstraße 11, Arnsdorf
Tel. 035200/ 2 46 74
seit 1991

auch in Großröhrsdorf, Tel. 035952 / 13 17 66

Jederzeit erreichbar sowie Beratung auch im Trauerhaus

WINKLER Bestattungshaus GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a • 01454 Radeberg
Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter im Familienunternehmen
Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste 15.09. Werner Glos 85. Geburtstag * * * * *

Öffentliche Bekanntmachung

In der 34. öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses am 05.09.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 171/34/TA/2017

1. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Umbau der Außenwerbung - Pylon, Werbeschild, Anbau Backshop, Leertürrücknahme- und -lager, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Stolpener Str. 43, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 63, 64 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

2. Zum o. g. Vorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 145 Abs. 1 BauGB erteilt.

Beschluss-Nr. 172/34/TA/2017

1. Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung einer 2-geschossigen Balkonanlage mit Dach am vorhandenen Wohnhaus, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Gerhart-Hauptmann-Str. 1 - 3, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 364/12 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 173/34/TA/2017

Zu dem Antrag auf Vorbescheid - Umnutzung und Neuaufteilung von Räumen der alten Schwestenschule zu Wohnraum, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Friedrich-Wolf-Str. 2, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 282/47, nimmt der Technische Ausschuss wie folgt

Stellung:
1. Im Flächennutzungsplan ist die Fläche des Flurstückes 282/47, auf dem sich das Gebäude der ehemaligen Schwestenschule befindet, als Wohnbaufläche dargestellt. Die Zulässigkeit der Wiederbetriebnahme bzw. Umnutzung des Gebäudes zu Wohnraum ist durch das Landratsamt Bautzen, Bauaufsichtsamt nach Bestimmung der Sächsischen Bauordnung (SächsBO) zu beurteilen.
2. Zur Zulässigkeit des Anbaus von 28 Balkonen wird an das Landratsamt Bautzen, Sachgebiet Denkmalschutz verwiesen.
3. Dem Bau von 60 Parkplätzen auf dem Grundstück wird zugestimmt.

Beschluss-Nr. 174/34/TA/2017

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Errichtung einer 2-geschossigen Balkonanlage mit Dach am vorhandenen Wohnhaus, Grundstück in 01477 Arnsdorf, Gerhart-Hauptmann-Str. 1 - 3, Gemarkung Arnsdorf, Flurstück 364/12 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Beschluss-Nr. 175/34/TA/2017

Der Technische Ausschuss stimmt dem Antrag auf Neubau einer Werkhalle (Regallager), Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Fischbach, Wilschdorfer Str. 1, Gemarkung Fischbach, Flurstücke 143/1, 144/2 aus planungsrechtlicher Sicht zu.

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Gemeinderat

Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

39. Gemeinderatssitzung
Gremium Gemeinderat Arnsdorf
Sitzungstermin Montag, 18. September 2017, 19.00 Uhr
Ort Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 34
Raum Beratungsraum FFW Arnsdorf
Tagesordnung
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- Bestätigung des Protokolls der 38. öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 21. August 2017
- Außenbereichssatzung „Schwarzes Roß“ OT Fischbach der Gemeinde Arnsdorf/Abwägung
- Außenbereichssatzung „Schwarzes Roß“ OT Fischbach der Gemeinde Arnsdorf/Satzungsbeschluss
- Stand d. Gespräche mit dem Badverein
- Verschiedenes
- Anfragen der Gemeinderäte
- Anfragen der Bürger

Martina Angermann, Bürgermeisterin

Einladung Ortschaftsrat Wallroda

Sehr geehrte Ortschaftsräte, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein

13. Sitzung
Ortschaftsrat Wallroda
Sitzungstermin Donnerstag, 21. September 2017, 19.00 Uhr
Ort Wallroda, Friedensstr. 1
Raum Beratungsraum
Tagesordnung
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
- Bestätigung des Protokolls der 12. öffentlichen OR-Sitzung vom 23.03.2017
- Information Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage, Grundstück in 01477 Arnsdorf OT Wallroda, Großbröhndorfer Str., Gemarkung Wallroda, Flurstück 53/8
- Arbeitsstand S159 - Anbau eines Radweges
- Verschiedenes
- Anfragen der Ortschaftsräte
- Anfragen der Bürger

Birgit Müller, Ortsvorsteherin

Tipps & Termine

„Von der Wolga nach Deutschland“

Am Mittwoch, dem 20. September 2017 wird Frau Paulina Duckart aus Radeberg erzählen wie sie „Von der Wolga nach Deutschland“ gekommen ist. Wer „mitreisen“ möchte, der komme am genannten Nachmittag 15.00 Uhr in das Haus der Adventgemeinde, Ull.-Bebel-Str.7

Lothar Reich

Einladung Seniorentreff

Liebe Seniorinnen und Senioren, der Heimatverein Großermansdorf e. V. lädt sehr herzlich zum Seniorentreff im Dorf-gemeinschaftshaus Alte Hauptstraße 24, Donnerstag, d. 21.09.2017, 14.00 Uhr ein.

Auf Ihr Kommen freut sich der Vorstand

Kollegen-Treffen der HO-Radeberg

Unser diesjähriges Treffen findet am Freitag, dem 06. Oktober 2017 im Sportheim in Radeberg, Schillerstraße, ab 17.00 Uhr statt. Herzlich laden ein

B. Liebschner und U. Eisold

Freizeit Dresden lädt ein

Sonntag, 24. September mit Heike
Besichtigung der Theaterwerkstätten Sempereper/Schauspiel. Treff ist 10.00 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle Linie 11 „Am Zwingerteich“ (Ostra Allee). Wir spazieren zunächst eine kleine Runde durch unsere historische Altstadt und 11.00 Uhr besichtigen wir die Theaterwerkstätten. Danach



ein Projekt des Stellwerk e.V.
Heidestr. 70, Gebäude 303, 01454 Radeberg
Ansprechpartner Anna-K. Czermak
Tel. 03528 41 49 83, Fax: -84
Web: www.lock-o-motive.de, E-Mail: post@lock-o-motive.de

Wir sind ein offener Treff für Kinder und Jugendliche, und freuen uns, wenn ihr vorbeischaut!

- 18.09. 15.30 - 17.30 Uhr Lock-o-motive Spielplatz Flügelweg
- 19.09. 16.00 - 18.00 Uhr Musikwerkstatt Gitarre, Schlagzeuge & Co. Besonderheiten 19.09. 14.30 - 17.30 Uhr Fahrradwerkstatt Ketteneinrichtung
- 20.09. 15.00 - 17.00 Uhr Mädchen- und Kreativtreff
- Wir gehen Kastanien & Eicheln sammeln
- 21.09. 14.30 - 17.30 Uhr Holzwerkstatt
- Wir stellen eine Raupe her
- 22.09. 16.00 - 18.00 Uhr Modelleisenbahn
- Wir bauen ein Streckenwärterhaus

Oktoberfest XXL in Ullersdorf

Nach dem erfolgreichen Umzug auf den Ullersdorfer Sportplatz im letzten Jahr heißt es nun am 14. Oktober: Oktoberfest XXL in Ullersdorf. Doch was bedeutet das für die Gäste? Größeres Festzelt, größere Band, mehr Besucher und damit natürlich noch mehr Stimmung!

Platze das Festzelt im vergangenen Jahr noch aus allen Nähten und waren die Karten bereits weit im Vorfeld restlos vergriffen, so bekommt dieses Jahr jedes Dirmdelmadl und jeder Lederhosenbub die Chance den Abend mit Maß und Brezn zu feiern. Passend zum XXL-Festzelt rückt die Erfolgsband der letzten Jahre „Geile Zeit“ diesmal ebenfalls in der XXL-Variante an und hat als original bayrische Oktoberfestband noch jedes Festzelt zum Kochen gebracht. Wollt ihr also auch dabei sein, wenn es in Ullersdorf endlich wieder heißt: „O'zapft is!“, dann sichert euch schnell noch einige der verfügbaren Restkarten bei den bekannten Vorverkaufsstellen Getränkehandel Ulbricht in Großermansdorf, Karosseriefachbetrieb Lehmann in Ullersdorf und Physiotherapie und Fitnessstudio Anders in Arnsdorf.

DC Ullersdorf



seit 20 Jahren der Immobilienspezialist in Radeberg und Umgebung

Wir vermitteln Ihre Immobilien zu Bestpreisen und nehmen uns Zeit für all Ihre Fragen.
Immobilien-Service Radeberg
Vermittlung · Planung · Verwaltung · Gutachten · Baubetreuung
Hauptstraße 33-37 · 01454 Radeberg
Tel. 03528 / 48 36 - 0 · Fax 03528 / 48 36 - 36
www.is-radeberg.de

Trapezbleche 1.Wahl und Sonderposten, -Werksverkauf-TOP Preise direkt vom Produzenten, -cm genauer Zuschnitt in 01936 Laufnitz, Dresdner Str. 30 bundesweite Lieferung
Tel.: 0351/889613-0 www.dachbleche24.de (Ihr Produzent)

Aufgrund eines komplizierten „doofen“ Fahrradfalls, musste ich für längere Zeit krankheitsbedingt pausieren.

Jetzt geht es wieder los!

Peut a peut möchte ich mein Arbeitspensum wieder erweitern. Telefonisch können Sie mich ab dem 23.09.2017 unter meiner Geschäfts-Nr. 03528 / 44 12 26 erreichen.

Vielen Dank für die netten Blumengrüße, die zahlreichen Gեսunsgswünsche von Kunden und Nachbarn.

Einen besonderen Dank möchte ich meiner ehemaligen Kollegin Cathleen Leheis aussprechen, für die Bereitstellung der Ersatztermine.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen!
Ihre Simone Sommerer

Kosmetikstudio
Simone Sommerer
Käthe-Kollwitz-Str. 5 • 01454 Radeberg
Telefon 03528/ 44 12 26

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM UND STELLEN AB SOFORT EIN:

MITARBEITER/-IN ALS AUSLIEFERUNGSFAHRER UND LAGERIST (11 STELLE)

Sie haben einen Führerschein der Klasse B (zwingend erforderlich), idealerweise Erfahrung in der oben genannten Tätigkeit, arbeiten eigenständig und kundenorientiert und haben ein sicheres, gepflegtes und freundliches Auftreten? Dann sind Sie unser Mann/unsere Frau!

Senden Sie Ihre vollständige Bewerbung per Post an: **EURONICS XXL Frequenz, Frau Ahrens, An der Ziegelei 6, 01454 Radeberg**, oder gerne auch per Email an: email@frequenzelkro.de

EURONICS XXL Frequenz
Frequenz Elektro GmbH | An der Ziegelei 6 | 01454 Radeberg | www.frequenz-euronics.de

wohnbau Radeberg
Kommunale Wohnungsbaugesellschaft mbH

Oberstraße 15
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 48 34-0, Fax 48 34-33

Mietwohnungen

2-Raum-WE Heidestraße 128 4. OG rechts, ca. 45 m² Wfl. m. Balk., 230 € p.M., zzgl. NK, Baujahr 1969, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 78 kWh/m²a, Vermietung ab 01.12.17 möglich	2-Raum-WE Waldstraße 4 4. OG rechts, ca. 60 m² Wfl., 330 € p.M., zzgl. NK, Bauj. 1969, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 103 kWh/m²a, Vermietung ab sofort möglich	3-Raum-WE Schönfelder Str. 28 3. OG links, ca. 57 m² Wfl., 290 € p.M., zzgl. NK, Bauj. 1964, Fernwärmeheizung, Verbrauchsausweis, Endenergieverbrauch 87 kWh/m²a, Vermietung ab sofort möglich
--	---	--

Weitere Angebote finden Sie im Internet unter: www.wohnbau-radeberg.de
Außerdem verfügen wir über ein umfangreiches Angebot an Eigentumswohnungen für Kapitalanleger!
Bauland
Weiterhin übernehmen wir gern Ihre Haus- oder Wohnungsverwaltung!
gut und sicher wohnen

Auf zum Herbstfest nach Prietitz

in Kohout's Mammutgarten am 16. & 17. September 2017

Das Gartencenter Kohout in Prietitz lädt zum bunten Herbstfest ein. Samstag können Besucher von 10.00 - 17.00 Uhr jede Menge erleben. Am Familiensonntag geht es ebenfalls ab 10.00 Uhr los, der Eintritt ist frei. 14.00 Uhr sorgt dann Stargast Heiko Harig für gute Laune in dem 10.000 m² großen Mammutgarten. Apropos Stargast: Am Samstagabend steigt die große Discofox & Schlager XXL Open Air Party mit Karibikfeeling an der Südseebar. 19.00 Uhr geht es los. Bis in die Nacht kann unter der Leuchtkugel am 20 Meter hohen Kran getanzt werden. Neben einer Lichtshow unterhalten Sie Stargäste wie Michael Fischer, DJ Dr. Fox und die Travestiekünstlerin Miss Chantal. Karten gibt es für 8 Euro im Vorverkauf und für 13 Euro an der Abendkasse.



An beiden Tagen gibt es auch für kleine Gäste einiges zu erleben. Hüpfburg und Kinderkarussell sowie jede Menge Entertainment stehen bereit. Natürlich gibt es auch alles rund um den Garten. Beispielsweise eine Expertenberatung rund um das Thema Obst mit einer Präsentation der neuen resistenten Obstzüchtungen aus Dresden-Pillnitz sowie einigen Pflanzenraritäten. Im Mammutgarten entdeckt man dann noch Fahrzeuge der Marke VW, der 20 Meter hohe Baukan lädt zum Staunen ein und natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Mit Käseverkostung und Deftigem vom Smooker sind nur zwei der zahlreichen Leckereien genannt.



Alle Informationen rund um das Gartencenter und das Herbstfest erhalten Sie auch unter www.gartencenter-kohout.de oder telefonisch unter 035793 / 8215. Auf Ihren Besuch freut sich das Team von Baumschule und Gartencenter Kohout.

ROAD EAGLE MC Arnsdorf e.V. lädt ein:
Burning Man Open Air 2017

Unser Burning Man Open Air 2017 findet am Samstag, den 16.09.2017 ab 19.00 Uhr statt.

Wir bieten Euch kühles Bier vom Fass, Leckeres vom Grill und natürlich den Burning Man. Für beste musikalische Unterhaltung sorgen als Anheizer unser DJ Hausi und danach DJ Tom Bosley vom Lokschnuppen Lauske und DJ Marco Pogo aus Görlitz, die beide unter anderem durch das Basspirin Open Air bekannt sind. Infos unter 0172/350 63 41. Der Eintritt ist bis 21.00 Uhr frei und kostet danach 3.- Euro, Eintritt P18.

Road Eagles MC Arnsdorf

HOF-FEST in Radeberg

23.09.2017
10 bis 20 Uhr
Eintritt frei!

nur 5€ statt 9,95€

Unser Schlemmer-Paket mit 1x Schnelle Rolle Soljanka, 1x Schnelle Rolle Grützwurst, 200g Jagdwurst, 1 Vesperpack, 4 Schweinsknacker

Frühshoppen! 10:00 - 11:30 Uhr, 0,4 l Bier + Bockwurst mit Brötchen 3€

Franziska Wiese 19:00 Uhr

KorCh

Endlich Baubeginn der S177 Radeberg zur A4

Seit dem Jahr 2004 warteten nicht nur die Bürger von Leppersdorf auf die Realisierung der Ortsumgehung für den stetig steigenden Verkehr durch ihren Ort. Gleichwohl soll diese Nord-Süd-Verbindung auch eine Entlastung für Seifersdorf, Feldschlößchen und Radeberg bringen. Jedenfalls war es nun vergangenen Freitag, den 15.09.2017 soweit, dass der symbolische erste Spatenstich unter anderem mit Sachsens Ministerpräsident Stanislaw Tillich, Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr Martin Dulig, Landrat des Landkreises Bautzen Michael Harig und Wachaus Bürgermeister Veit Künzelmann erfolgen konnte. Nachdem Ministerpräsident Stanislaw Tillich nochmals betonte, dass das Geld für dieses Projekt schon seit 2004 zur Verfügung steht, erläuterte sein Staatsminister erfreut, dass alle Beteiligten trotz aller Hindernisse und Widerstände an der Verwirklichung dieses Projektes festgehalten haben. Landrat Harig verwies auf die schon lange nötige Nord-Süd-Verkehrsverbindung in seinem Landkreis und wünschte dem Bauverlauf alles Gute, allerdings mit dem leicht

ironischem A4-Vermerk „... in der Hoffnung auf das immer die richtige Asphaltmischung in der Maschine sei.“ Wachaus Bürgermeister Veit Künzelmann bestätigte ebenfalls die langwierige Vorbereitungszeit für dieses Projekt, jedoch gemessen am Wachstum seiner Gemeinde und dem darin befindlichen großen Industriestandort, ist dies noch der richtige Zeitpunkt der Realisierung der Umgehungsstraße. Die Bauvorbereitenden Arbeiten begannen schon im Frühjahr dieses Jahres und nun sind die ersten Bauwerke in Arbeit. Unter anderem die für den Tierschutz benötigten Brücken und Durchlässe. Für Diskussionen sorgte jüngst wieder die Autobahnabfahrt Leppersdorf, die im Zuge des Neubaus zurückgebaut wird und an anderer Stelle neu angelegt werden soll. Mit der Realisierung und Ansiedlung des Hohmann-Werkes wäre für den Standort Müllermilch eine eigene Abfahrt durchaus profitabel. Die nächsten Monate werden zeigen, inwieweit dieser Wunsch umgesetzt werden kann.

Text & Foto: Red.



Autocheck für die dunkle Jahreszeit

Autolackierzentrum
Radeberg GmbH

- Fahrglücklackierung
- Smart Repair
- Unfallinstandsetzung
- Karosseriearbeiten

Tel.: 0 35 28 - 44 60 17
www.alzr.de • service@alzr.de

01454 Radeberg • Agathe-Zeiss-Str. 7 (Gewerbegebiet Pflimitzer Str.)

Die Tage werden kürzer, der Start in den Tag dunkler. Der Weg zur Arbeit findet nun für viel Autofahrer wieder im Dunkeln statt. Zeit für einen kurzen Check. Funktioniert die Beleuchtung am Auto? Sind die Nebelscheinwerfer richtig eingestellt? Sind die Scheibenwischer alle noch in Schuss oder sollten diese ausgetauscht werden? Zudem ist jetzt die Zeit, um den Pkw noch einmal richtig von innen und außen zu reinigen. Wer mit dem Auto im Urlaub war, findet sicherlich noch einiges an Staub und Schmutz. Für die nasse Jahreszeit empfehlen sich Gummimatten im Fußraum, um Feuchtigkeit in der Fahrerkabine zu vermeiden. Ab Oktober



Neue Scheibenwischer garantieren eine gute Sicht bei jedem Wetter und verhindern unangenehme Blendungen entgegenkommender Fahrzeuge. Foto: djd/Robert Bosch GmbH

Text: Red.

Informationsveranstaltung der Deutschen Verkehrswacht

Die Deutsche Verkehrswacht lädt alle Verkehrsteilnehmer am 19.09.2017, um 18.30 Uhr ins „Sportheim“ Radeberg zur nächsten Informationsveranstaltung ein. Thema: Information SIVÖ, Diskussion

Ihre Kreisverkehrswacht, E-Mail: kvw.bautzen@t-online.de

ENTDECKEN
SIE ŠKODA NEU.



Autogrammstunde
Dresdner Eislöwen!

Große Neueröffnung am 23.09.2017 ab 10 Uhr.

Wir haben für Sie gebaut und feiern jetzt die Neueröffnung. Kommen Sie vorbei, feiern Sie mit und erleben Sie bei uns die Markenwelt von ŠKODA einfach neu: mit ausgezeichneten Fahrzeugen, hervorragendem Service, einem ganz neuen Look – und natürlich mit tollem Rahmenprogramm mit der Roadshow und exklusiv, die Dresdner Eislöwen hautnah bei uns erleben! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

AUTOHAUS AM SILBERBERG GmbH & Co. KG
An der Ziegelei 11, 01454 Radeberg
Tel.: 03528482084, Fax: 035284820984
info@radeberg-skoda.de

Kfz-Meisterbetrieb
GRÄFE Fuhr-
unternehmen

Wir machen Ihr Auto fit!

sämtliche Reparaturen an allen Typen

- Inspektionen • Dekra • AU • Reifencenter
- Abschleppdienst (24 Std. Notdienst)
- Computervermessung
- Bremsen- und Fahrwerkstest
- Kostenlose Reifeneinlagerung

Anlasser- und Lichtmaschinen-
reparatur zu kulanten Preisen!

Alte Hauptstraße 20 • 01454 Wachau OT Leppersdorf
Tel. 03528/44 05 34 • Fax 41 71 49 • Funk 0172/7 02 08 86

UNSERE NEUESTEN MODELLE –
JETZT MIT BIS ZU 1.500,- €
EINTAUSCHPRÄMIE!¹



Innovation
that excites



NISSAN MICRA ACENTA
0.9 IIG-T, 66 kW (90 PS)

- Klimaanlage
- 7"-Farbdisplay mit Touchscreen, AUX Eingang
- Bordcomputer mit 5" TFT-Display u.v.m.

MTL LEASINGRATE²: € 138,-
BARPREIS³: € 15.990,-



NISSAN QASHQAI ACENTA
1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Klimaanlage, Sitzheizung vorne
- INTELLIGENT KEY, Fahrerassistenz-Paket
- Einparkhilfe vorne und hinten u.v.m.

MTL LEASINGRATE²: € 178,-
BARPREIS³: € 20.990,-



NISSAN X-TRAIL ACENTA
1.6 I DIG-T, 120 kW (163 PS)

- 2 Zonen-Klimaanlage
- autonomer Notbrems-Assistent
- Verkehrszeichenerkennung, Fernlicht-Assistent u.v.m.

MTL LEASINGRATE²: € 228,-
BARPREIS³: € 24.690,-

**BIG
DEAL**

5 JAHRE GARANTIE³ GESCHENKT!

Gesamtverbrauch l/100km: kombiniert von 6,2 bis 4,8; CO₂-Emissionen: kombiniert von 145,0 bis 107,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C-B. Abb. zeigen Sonderausstattungen. ¹Maximale Inzahlungnahmepremie in Höhe von € 1.500,- (brutto) über DAT-Schwache für Ihren Gebrauchtwagen bei Kauf des hier beworbenen NISSAN QASHQAI. Kaufvertrag, Zulassung des Altfahrzeugs und Zulassung des Neufahrzeugs müssen auf denselben Namen lauten (Personenidentität). Das Altfahrzeug muss in Zahlung genommen werden. Das Altfahrzeug muss mindestens 6 Monate auf den Kunden zugelassen gewesen sein. Details zur Prämie erhalten Sie bei uns. ²NISSAN MICRA: Leasingsonderzahlung: € 1.500,-, Mtl. Leasingrate: € 138,-, Laufzeit: 48 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km. NISSAN QASHQAI: Leasingsonderzahlung: € 2.500,-, Mtl. Leasingrate: € 178,-, Laufzeit: 48 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km. NISSAN X-TRAIL: Leasingsonderzahlung: € 3.500,-, Mtl. Leasingrate: € 228,-, Laufzeit: 48 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km. Angebote der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Jeweilige modellabhängige Eintauschprämie bereits eingerechnet, Details erhalten Sie bei uns. ³Jeweilige modellabhängige Eintauschprämie bereits eingerechnet, Details erhalten Sie bei uns. ⁴Händlereingangsprämie auf die wichtigsten Baugruppen gemäß Bedingungen. Alle Angebote gelten bei Kauf bis 30.09.2017

IHRE NR. 1
NISSAN
AUTOCENTER DRESDEN
www.autocenter-dresden.de

01328 Dresden-Weißen
01067 Dresden-Friedrichstadt
01217 Dresden-Kaitz

Am Hahnweg 2
Bremer Straße 18 b
Altkeitz 9

Tel.: 03 51/4 48 06-0 (Hauptbetrieb)
Tel.: 03 51/4 91 86-0
Tel.: 03 51/6 58 88 90-0